



## Polizeirevier Jerichower Land

### **Polizeimeldungen PRev Jerichower Land**

Berichtszeitraum vom 15.11.2023 bis 16.11.2023

**Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Verstoß Betäubungsmittelgesetz und Fahren ohne Fahrerlaubnis"  
"Verkehrsunfall mit Rehwild" "Verstoß Waffengesetz"**

### **Verstoß Betäubungsmittelgesetz und Fahren ohne Fahrerlaubnis**

*Gommern, Dornburger Straße, 16.11.2023, 00:01 Uhr*

Im Rahmen der Streife wurde durch die Polizeibeamten des Polizeireviers ein PKW angehalten und einer Kontrolle unterzogen. Bei dem 42-jährigen Fahrer verlief ein durchgeführter Drogentest positiv, gab an, dass er Crystal Meth konsumiert zu haben. Bei der Durchsuchung des PKW wurde durch die Polizeibeamten in der Mittelkonsole eine Ziptüte mit ca. 1 Gramm „Crystal Meth“ aufgefunden. Die Ziptüte mit dem „Crystal Meth“ wurde sichergestellt. Weiter teilte der Beschuldigte bei der polizeilichen Maßnahme mit, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Mit dem Beschuldigten wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt, mehrere Anzeigen aufgenommen und die Weiterfahrt untersagt.

### **Verkehrsunfall mit einem Reh**

*Güsen, OT Parey, Kreisstraße 1205, 15.11.2023, 16:55 Uhr*

Eine 31-jährige Frau aus Parey befuhr die Kreisstraße 1205 aus Richtung Bergzow in Richtung Parey. Kurz hinter der Mülldeponie querte ein Rehwild von links nach rechts die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung, kam es zum Zusammenstoß mit dem Reh. Das Reh flüchtete von der Unfallstelle. Am Fahrzeug entstand Sachschaden.

### **Verstoß Waffengesetz**

*Burg, Südring, 15.11.2023, 22.45 Uhr*

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde durch Polizeibeamte ein 34- jähriger Fahrradfahrer angehalten und kontrolliert. Bei dem mitgeführten Rucksack wurde bei einer freiwilligen Nachschau ein Einhandmesser mit einer Tantoklinge festgestellt. Es wurde dem Mann mitgeteilt, dass es eine Ordnungswidrigkeit darstellt, ein solches Messer mit sich zu führen. Das Messer wurde sichergestellt und eine Anzeige aufgenommen.

Im Auftrag

PHM Eismann

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b  
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: [za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de)